

Erratum

Erratum zur Dissertation "Untersuchungen zur pharmakologischen Beeinflussung der Toll-like Rezeptoren in der Sepsis" vorgelegt von Katharina Brandl, 2005.

In meiner Doktorarbeit habe ich irrtümlicherweise auf Seite 66 zweimal dieselbe Abbildung (Abb. 4.11 und 4.12) mit unterschiedlicher Beschriftung (einmal Anti-Flag IP und einmal Protein G Agarose IP) gezeigt.

In dem beigefügten Erratum ist nun eine verbesserte Abbildung (4.11) gezeigt, die den Western-Blot sowohl für die Immunpräzipitation mit Protein G-Agarose (rechts abgebildet) und zugleich die Immunpräzipitation mit Anti-Flag-Agarose (links abgebildet) zeigt. Der Blot wurde vor der Exposition im Bereich von etwa 50 kDa horizontal geteilt und aus technischen Gründen unterschiedlich lange entwickelt.

Abb. 4.12 ist somit hinfällig und in Abb. 4.11 eingeschlossen

Dieser Fehler hat keinerlei Auswirkungen auf Schlussfolgerungen oder Ergebnisse dieser Doktorarbeit.

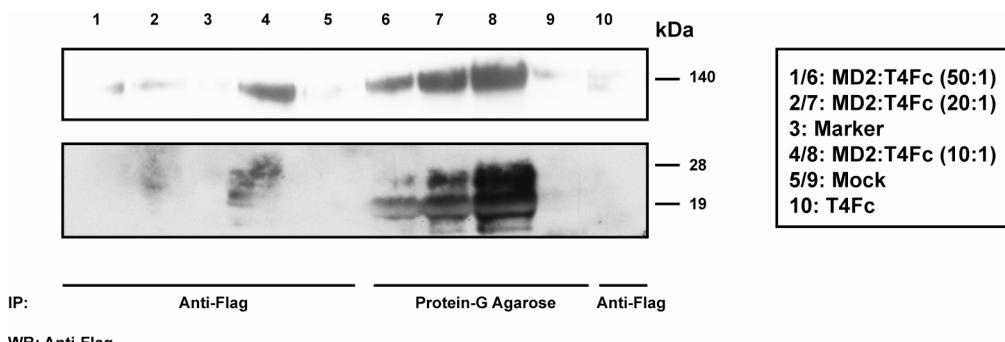


Abb. 4.11: Kotransfektionen von MD-2 und T4Fc und Nachweis der Bindung von T4Fc an MD-2. HEK 293 Zellen wurden mit unterschiedlichen Verhältnissen MD-2:T4Fc kotransfiziert. Nach 24 h wurden die Überstände mit Anti-Flag-Agarose bzw. mit Protein G-Agarose immunpräzipitiert und die Expression beider Proteine im Anti-Flag-Western Blot untersucht. Mit Kontrollvektor (Linie 5 und 9) oder T4Fc (Linie 10) transfizierte HEK 293 Zellen dienten als Kontrolle.